



FOTO: BASIBÜYÜK HOLDING

Die Basibüyük Holding ist ein Familienunternehmen mit Firmengründer Mahmut Basibüyük (Mitte) und seinen Söhnen Gökhan (rechts) sowie Ismail.

Den richtigen Schliff gefunden

Basibüyük-Unternehmensgruppe auf Expansionskurs

VON MICHAEL VEHRESCHILD, KLEVE

Die Mitarbeiter der Basibüyük-Unternehmensgruppe aus Mülheim-Kärlich sind stets unterwegs. Und zwar dorthin, wo ihre Dienste benötigt werden. Vor Ort bei der Gießerei verleihen sie dem Guss schließlich den richtigen Schliff. Die Basibüyük-Gruppe hat den Trend bei Gießereien, die Gussnachbearbeitung auszulagern, längst erkannt. „Das ist die Zukunft“, sagt Geschäftsführer Gökhan Basibüyük. Der Erfolg gibt ihm Recht. Innerhalb von sechs Jahren verdoppelte sich die Zahl der Mitarbeiter auf

insgesamt 500 – Tendenz weiter steigend. Das Herz der Basibüyük-Unternehmensgruppe schlägt in einer der größten Gewerbeansiedlungen Deutschlands, im Gewerbepark Mülheim-Kärlich – von hier aus werden die Einsätze in den Gießereien koordiniert. Und weil Zeit Geld ist, melden sich Gießereien häufig, weil sie kurzfristig Hilfe für die Gussbearbeitung benötigen. Für das Team rund um den Firmengründer Mahmut Basibüyük und seinen Sohn Gökhan, beide auch Geschäftsführer des Familienunternehmens, kein Problem. „Wir fahren zu den Kunden raus und erledigen mit unserem Personal die Arbeit vor Ort

auf dem Werksgelände der Gießerei“ (Bild 1), erzählt der Junior-Chef. Im Gepäck haben die Mitarbeiter mitunter eigenes Werkzeug. Ein Vorarbeiter von Basibüyük führt das Team vor Ort an.

Endkontrolle ist auch Vertrauenssache

Auch wenn eine Gießerei überlastet ist, wird die Gussbearbeitung in die Hände der Basibüyük-Gruppe gelegt. „Wir können immer bei Bedarf einspringen“. Hierzu besitzt das Unternehmen auf dem eigenen Gelände in Mülheim-Kärlich eine Putzerei, in der bis zu 60 Mitarbeiter Aufträge abarbeiten. Reicht die Kapazität einer Gießerei mit Gussbehandlung nicht, wird eben hier geschliffen und gestrahlt. Wodurch wiederum die Qualifikation aller eigener Mitarbeiter gewährleistet wird, denn sie können in der haus-eigenen Putzerei zusätzlich ausgebildet werden.

Die Basibüyük-Gruppe arbeitet zu 85 % auf Basis von Werkverträgen und zu 15 % per Arbeitnehmerüberlassung mit den Gießereien. Die Gießereien geben hierbei die Gussnachbearbeitung an das seit fast 30 Jahren bestehende Unternehmen komplett weiter – inkl. der Endkontrolle. „Für eine Endkontrolle ist natürlich Vertrauen in uns notwendig“, betont Gökhan Basibüyük. Und das wird seinem Team auch geschenkt.

Bessere Kostenkontrolle durch Werkverträge

Der Bedarf an Diensten, wie sie die Basibüyük-Gruppe anbietet, steigt seit Jahren. Die Gründe für das Outsourcen der Gussnachbearbeitung lassen sich auch in den Gießereien selbst finden. „Sie konzentrieren sich zunehmend auf ihr Kerngeschäft“, sagt Gökhan Basibüyük. Für den Kunden würden die Arbeitsabläufe dadurch effizienter. Risiken, dass Löhne im Bereich der Gussbehandlung selbst bei



FOTOS: MICHAEL VEHRESCHILD

Bild 1: Unterwegs zum Kunden – die Basibüyük-Mitarbeiter erledigen ihre Gussnacharbeiten vor Ort.

Bild 2: Die Basibüyük Unternehmensgruppe investierte auch in eine zusätzliche Strahl-anlage.



Flauten weiterlaufen, können die Gießereien so verringern. Durch die Werkverträge mit Basibüyük ließen sich die Kosten aus Sicht der Gießereien besser kontrollieren, die Gießereien werden flexibler.

Ein Blick in die Putzereihalle in Mülheim-Kärlich zeigt, dass es viel zu tun gibt: Ein Schiffsmotorblock mit 20 Zylindern wartet auf seine Bearbeitung; Lkw-Teile werden gestrahlt und ein Mitarbeiter erledigt an der Endkontrolle letzte Feinheiten an einem Motorgehäuse. Das Team nimmt sich Teile aus Eisenguss bzw. Guss-eisen mit Lamellengrafit sowie Aluminium vor. Teile, die ganz unterschiedlich dimensioniert sein können. Sie reichen vom Kleinguss bis zu großen, zwei Tonnen schweren Gussteilen.

Wachsende Märkte: Kapazitäten erhöht

Es gibt kaum Gussstücke, die das Unternehmen nicht bearbeitet. Als „stark wachsende Märkte“ erweisen sich bei Basibüyük derzeit vor allem die Auto-, die Nutzfahrzeugindustrie sowie die Windkraft. Ein Trend, dem die Gruppe Rechnung trägt.

Weil die Zahl der Aufträge steigt, wurde die eigene Halle erweitert, „um unsere Kapazitäten für den Putzbereich zu erhöhen“, erläutert Gökhan Basibüyük. Das Unternehmen investierte in eine zusätzliche Strahlanlage (Bild 2) und erwarb 120 Endoskope. Auch neue Lkw neue Kooperationspartner wurden gefunden und Büros bspw. im östlichen Teil Deutschlands gegründet.

Made in Germany

Die zurückzulegenden Strecken sind oft beträchtlich, da die Gruppe Kunden etwa in ganz Deutschland, Österreich, in der Schweiz und in den Niederlanden hat. Auf Vielfalt setzt das nach ISO 9001:2008 und BS OHSAS 18001 zertifizierte Unternehmen auch bei seinen Mitarbeitern, die aus ganz Europa stammen. „Jede Nationalität ist willkommen“, sagt Basibüyük nicht ohne Stolz. Multikulti – gerne. Aber man sei, betont er, ein deutsches Unternehmen und biete „Made in Germany“. Die Beschäftigten scheinen sich auch wohl zu fühlen: Sie sind sozialversichert und sie schätzen die familiäre Atmosphäre. „Wir sind für die Leute da.“

Und das gilt auch für die Region um Mülheim-Kärlich, wo sich das Unternehmen immer mal wieder sozial engagiert, bspw. durch eine Spende für die Elterninitiative krebskranker Kinder in Koblenz

1987 – als alles begann

1987 gründete Mahmut Basibüyük die „Basibüyük Metall- und Kunststoffbearbeitung“ – zunächst startete er mit fünf Mitarbeitern. Im Laufe der Jahre folgten mehrere neue Gesellschaften. 2015 wurden schließlich die drei Firmen FP Foundry Personal GmbH, BM Gussbearbeitung GmbH und S.G.G. Gussbearbeitung & Gießereiservice GmbH zu einem Firmenverbund unter dem Dach der Basibüyük Holding GmbH in Mülheim-Kärlich zusammengeschlossen, um die Position auf dem Markt weiter zu stärken und auszubauen. Die Tochtergesellschaften haben sich auf gießereitypische Leistungen spezialisiert und besitzen Kunden in ganz Europa. Bearbeitet werden z. B. Diesel- und Schiffsmotoren, Windkraftanlagen, Gas- und Dampfturbinen, Turbolader, Pumpen und Armaturen, Rohrwerkzeuge sowie Komponenten aus der Automobilindustrie.

Der Hauptsitz des Familienunternehmens befindet sich in Mülheim-Kärlich. Niederlassungen bzw. Büros gibt es etwa in Stadtallendorf, in Enkenbach-Alsenborn, Krauschwitz, Torgelow, Rheine und Sainscheid. Heute zählt die Unternehmensgruppe 500 Mitarbeiter.

Alles gute Gründe, im nächsten Jahr das 30-jährige Bestehen in größerem Rahmen zu feiern – alle Kunden werden zur Feier eingeladen.



Bild 3: Das Unternehmen besitzt in Mülheim-Kärlich eine eigene Putzerei, in der bis zu 60 Mitarbeiter Aufträge abarbeiten.

e.V. Engagement, das das Unternehmen aber eigentlich gar nicht groß an die Glocke hängen möchte.

Neue Anfragen und neue Projekte

Aber bei aller Bescheidenheit darf davon ausgegangen werden, dass die Basibüyük-Gruppe weiter expandieren wird. „Wir ha-

ben viele neue Anfragen“, verrät Gökhan Basibüyük. Neue Projekte, gerade im Großgussbereich stünden an. Und schon bald wird das Unternehmen die Zahl seiner Mitarbeiter erhöhen. Die Expansion ist also noch längst nicht abgeschlossen. Immer mehr Gießereien wollen für ihre Gussprodukte von Basibüyük den letzten Schliff bekommen (Bild 3).

www.basibueyuek-holding.de